

Beschlussvorlage	Geschäftsbereich	Soziales, Jugend, Schule & Integration
	Ressort / Stadtbetrieb	Eigenbetrieb APH (Alten-u. Altenpflegeheime)
	Bearbeiter/in	Ulrich Renziehausen
	Telefon (0202)	563 2329
	Fax (0202)	563 8141
	E-Mail	ulrich.renziehausen@aph.wuppertal.de
	Datum:	22.02.2022
	Drucks.-Nr.:	VO/0197/22 öffentlich
Sitzung am	Gremium	Beschlussqualität
15.03.2022	Betriebsausschuss APH und KIJU	Empfehlung/Anhörung
29.03.2022	Ausschuss für Finanzen, Beteiligungssteuerung und Betriebsausschuss WAW	Empfehlung/Anhörung
31.03.2022	Hauptausschuss	Empfehlung/Anhörung
05.04.2022	Rat der Stadt Wuppertal	Entscheidung
Jahresabschluss 2020 für die Alten- und Altenpflegeheime der Stadt Wuppertal - stationärer Bereich und Fachbereich Senioren und Freizeit -		

Grund der Vorlage

Nach den Vorschriften der Eigenbetriebsverordnung NRW entscheidet der Rat der Stadt über die Feststellung des Jahresabschlusses.

Beschlussvorschlag

1. Der Jahresabschluss 2020 für die Alten- und Altenpflegeheime der Stadt Wuppertal, bestehend aus Bilanz, GuV, Anhang und Lagebericht, wird festgestellt.
2. Der in 2020 erwirtschaftete Jahresfehlbetrag in Höhe von 1.304.452,19 € wird auf neue Rechnung vorgetragen.

Einverständnisse

Das Einverständnis des Kämmerers liegt vor.

Unterschrift

Dr. Kühn

Renziehausen

Begründung

Gemäß § 14 (1) der Betriebssatzung für die Alten- und Altenpflegeheime der Stadt Wuppertal wurde der Jahresabschluss 2020 von der Betriebsleitung aufgestellt. Er ist über den Oberbürgermeister dem Betriebsausschuss vorzulegen. Dem Eigenbetrieb APH wurde

zum 01.08.2003 der Fachbereich Senioren und Freizeit übertragen. Dieser Nebenbetrieb, der Bestandteil des Eigenbetriebs wurde, ist in Bilanz und GuV der APH mit eingeflossen.

Die Alten- und Altenpflegeheime der Stadt Wuppertal (APH) schließen das Geschäftsjahr 2020 mit einem Jahresfehlbetrag ab. In der Gewinn- und Verlustrechnung der APH wird ein Jahresfehlbetrag von 1.304 TEUR (Vorjahr: - 2.032 TEUR) ausgewiesen. Davon resultieren 1.306 TEUR (Vorjahr: - 2.038 TEUR) aus dem stationären Bereich. Der Fachbereich Senioren und Freizeit weist ein Ergebnis in Höhe von 2 TEUR (Vorjahr: 5 TEUR) aus. Das Jahresergebnis beinhaltet 170 TEUR (Vorjahr: 193 TEUR) als Gewinnbeteiligung der APH Service GmbH.

Der vom Rat der Stadt für das Wirtschaftsjahr 2020 beschlossene Wirtschaftsplan weist einen Jahresfehlbetrag von 720 TEUR (für den stationären Bereich einen Fehlbetrag von 723 TEUR und für den Fachbereich Senioren und Freizeit einen Fehlbetrag von 3 TEUR) aus. Tatsächlich weicht das Jahresergebnis gegenüber dem Wirtschaftsplan um rd. 583 TEUR ab. Die Verschlechterung erklärt sich im Wesentlichen durch die hohen Personalaufwendungen, die niedrigere Belegungsquote aufgrund der Baumaßnahmen sowie die seit dem 1. August 2018 gültige Wiederbelegungssperre für einzelne Einrichtungen. Hinzu kommen aktuell noch nicht refinanzierte Mietaufwendungen für unsere Einrichtung Obere Lichtenplatzer Straße in der St. Anna Klinik und die aktuell auch noch nicht refinanzierten Zinsaufwendungen für das Investitionsdarlehen.

Die Liquidität von APH war im Wirtschaftsjahr 2020 jederzeit gewährleistet.

Ein Betriebskostenzuschuss seitens der Stadt war nicht erforderlich.

Der Jahresabschluss mit Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung sowie Lagebericht mit Anhang sind dieser Drucksache beigelegt. Die Prüfung des Jahresabschlusses wurde von der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Dr. Heilmaier & Partner in Krefeld vorgenommen. Sie hat den uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt.

Klimacheck

Hat das Vorhaben eine langfristige Auswirkung auf den Klimaschutz und/oder die Klimafolgenanpassung?

neutral /nein

ja, positive Auswirkungen

ja, negative Auswirkungen

Begründung:

Die Beschlussvorlage ist Klimaneutral.

Anlagen

- Anlage 1 / Seite 1 - Bilanz
- Anlage 1 / Seite 2 - GuV
- Anlage 1 / Seite 3 - Anhang
- Anlage 1 / Seite 6 - Anlagennachweis
- Anlage 1 / Seite 7 - Fördernachweis
- Anlage 1 / Seite 11 - Verbindlichkeitspiegel
- Anlage 2 / Seite 1 - Lagebericht
- Anlage 3 / Seite 1 - Bestätigungsvermerk

